

[Ukratnafta hat 1,2 Mrd. Hrywnja wegen nicht gezahlter Steuern an den Haushalt überwiesen](#)

24.05.2023

Die Ukratnafta hat zusätzlich über 1,2 Mrd. Hrywnja an Steuern, die von ihren früheren Eigentümern nicht bezahlt wurden, an den Haushalt überwiesen. Dies teilte der Sicherheitsdienst der Ukraine am Mittwoch, 24. Mai, mit.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Die Ukratnafta hat zusätzlich über 1,2 Mrd. Hrywnja an Steuern, die von ihren früheren Eigentümern nicht bezahlt wurden, an den Haushalt überwiesen. Dies teilte der Sicherheitsdienst der Ukraine am Mittwoch, 24. Mai, mit.

„Dank der Ermittlungen des Sicherheitsdienstes und der BEB zu den korrupten Machenschaften des früheren Managements von Ukrnafta und Ukratneft PJSC wurde der Haushalt der Ukraine um weitere 1,2 Milliarden Hrywnja aufgefüllt. Die derzeitige Geschäftsführung von Ukratneft PJSC hat den entsprechenden Betrag als von den früheren Eigentümern nicht gezahlte Steuern an den Staat überwiesen“, heißt es in der Erklärung.

Diese Mittel werden zur Deckung des Bedarfs der Verteidigungsstreitkräfte verwendet.

Zuvor hatten die Strafverfolgungsbehörden die Leitung von Ukratneft wegen Veruntreuung von Ölprodukten im Wert von über 2 Mrd. Hrywnja entlarvt. Der ukrainische Sicherheitsdienst erinnerte daran, dass der inhaftierte ehemalige Direktor des Unternehmens wegen des Verdachts auf Steuerhinterziehung angezeigt worden war.

Die frühere Leitung des Unternehmens verkaufte Kraftstoff über ein Netz von Tankstellen, ohne die Verbrauchssteuer zu zahlen, obwohl die Verbrauchssteuer im Preis für die Verbraucher enthalten war.

Die Ermittlungen werden im Rahmen des Strafverfahrens fortgesetzt, um alle Umstände der illegalen Aktivitäten zu ermitteln und die Täter vor Gericht zu bringen.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 231

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.